

119524-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Schlösser – Elektronisches Schließsystem einschließlich Software für Liegenschaften des jobcenter rhein-sieg
OJ S 41/2024 27/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: jobcenter rhein-sieg

E-Mail: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Elektronisches Schließsystem einschließlich Software für Liegenschaften des jobcenter rhein-sieg

Beschreibung: Elektronisches Schließsystem einschließlich Software für die Liegenschaften des jobcenter rhein-sieg

Kennung des Verfahrens: 87aed303-217d-46b3-b9fb-36a12a3b8ee2

Interne Kennung: 24-0081-JC-VgV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44521100 Schlösser

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51100000 Installation von elektrischen und mechanischen Einrichtungen, 72210000 Programmierung von Softwarepaketen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: jobcenter Troisdorf Mülheimer Str. 6

Stadt: Troisdorf

Postleitzahl: 53849

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: - jobcenter Troisdorf, Sieglarer Str. 2, 53840 Troisdorf - jobcenter Sankt Augustin, Südstr. 3, 53757 Sankt Augustin - jobcenter Alfter, Weberstr. 170, 53347 Alfter - jobcenter Königswinter, Im Mühlenbruch 1, 53639 Königswinter - jobcenter Rheinbach, Römerkanal 56, 53359 Rheinbach - jobcenter Siegburg, Frankfurter Str. 84, 53721 Siegburg - jobcenter Eitorf, Spinnerweg 58, 53783 Eitorf

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 260 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPTYBBDL1X Das Vergabeverfahren wird im Auftrag des jobcenter rhein-sieg durch die Zentrale Vergabestelle des Rhein-Sieg-Kreises durchgeführt. Es sind ausschließlich elektronische Angebote über das Vergabeportal unter Zuhilfenahme des Bietertools zugelassen. Zu diesbezüglichen Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Die Vergabeunterlagen werden registrierungsfrei zur Verfügung gestellt. Den Interessenten wird dennoch die Registrierung auf dem Vergabeportal empfohlen. Dies hat den Vorteil, dass diese bei Erteilung von Bewerberinformationen oder evtl. notwendigen Anpassungen der Vergabeunterlagen über das Vergabeportal in Kenntnis gesetzt und zur Einsichtnahme auf dem Vergabeportal aufgefordert werden. Sofern sich im Verlauf der Angebotsfrist die Notwendigkeit der Anpassung von Vergabeunterlagen ergibt, ist das jeweils aktuellste Formular zu verwenden. Über evtl. notwendige Änderungen werden die registrierten Bewerber durch Bewerberkommunikationen unterrichtet. Es wird daher empfohlen, vor Angebotsabgabe die Aktualität der hochgeladenen Dokumente zu prüfen. Es gelten die Bewerbungs- und die den Vergabeunterlagen beigefügten Vertragsbedingungen nach Maßgabe dieser Bekanntmachung. Die Bieterinformationen gemäß § 134 GWB erfolgt über das Vergabeportal. Rückfragen zum Ablauf des Vergabeverfahrens, den abzugebenden Erklärungen und/oder zu den Vergabeunterlagen sind bis zum 27.03.2024 über das Vergabeportal an die Vergabestelle zu richten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Elektronisches Schließsystem einschließlich Software für Liegenschaften des jobcenter rhein-sieg

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Liefer- und Dienstleistung zum Aufbau und zum Betrieb einer elektronischen Schließanlage mit allen für den Betrieb erforderlichen Komponenten (Hardware, Software, Cloud-/Serverumgebung, Schulung und Unterstützung beim Betrieb) für insgesamt 8 Liegenschaften des jobcenter rhein-sieg. Die Schließanlage umfasst insgesamt: - 11 Stück Schreib-/Leseinheiten Objektzugang - 20 Stück Lesefelder für Innentüren mit Brandschutzanforderung - 74 Stück Kundenbereiche/Türen mit Anforderung Panikfunktion innen - 34 Stück Innentüren ohne Panikfunktion - Lieferung, Installation und Inbetriebnahme Software - 600 Stück Nutzerlizenzen Inbegriffen sind sämtliche Montagearbeiten sowie die Demontage der Altkomponenten und Schulungen für die Soft- und Hardware sowie Serviceleistungen. Nicht Gegenstand dieser Ausschreibung sind allgemeine Elektroinstallationen wie z.B. das Verlegen der Lan/230V-Verkabelung sowie die Entsorgung der alten Systeme. Um den Programmieraufwand möglichst gering zu halten, soll die Schließberechtigung nicht im Zylinder, sondern auf dem Schließmedium gespeichert werden. Dieses Medium soll zukünftig auch für andere Funktionen (Zeiterfassungsterminals, Kopierer, etc.) nutzbar sein, daher wird hier ein allgemeiner Standard (Mifare, Legic oder ähnlich) erwartet. Es kommen passive RFID-Karten, RFID-Chips oder vergleichbare Komponenten in Betracht. Systeme, bei denen biometrische Daten oder personenbezogene Smartphone als Medium genutzt werden sollen, scheiden aus. Auch Systeme die ausschließlich auf Codeeingabe basieren scheiden aus. Die angebotenen Komponenten dürfen in den 15 Jahren nach Auftragsvergabe nicht abgekündigt werden. Darüber hinaus sichert der Auftragnehmer dem Auftraggeber zu, dass sämtliche Anlagenkomponenten auch nach Abkündigung noch mindestens 10 Jahre verfügbar sind. Gleiches gilt auch für die angebotene Software. Zu den weiteren Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen.

Interne Kennung: 24-0081-JC-VgV

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44521100 Schlösser

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51100000 Installation von elektrischen und mechanischen Einrichtungen, 72210000 Programmierung von Softwarepaketen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Das jobcenter rhein-sieg beabsichtigt eine langfristige bis dauerhafte Nutzung des ausgeschriebenen Systems. Der tatsächliche Umfang kann allerdings noch nicht abgesehen werden. Zur Bewertung der Gesamtkosten ist im Zuge der Angebotserstellung mit einer Nutzungsdauer von vier Jahren zu kalkulieren.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: jobcenter Troisdorf Mülheimer Str. 6

Stadt: Troisdorf

Postleitzahl: 53849

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: - jobcenter Troisdorf, Sieglarer Str. 2, 53840 Troisdorf - jobcenter

Sankt Augustin, Südstr. 3, 53757 Sankt Augustin - jobcenter Alfter, Weberstr. 170, 53347

Alfter - jobcenter Königswinter, Im Mühlenbruch 1, 53639 Königswinter - jobcenter Rheinbach,

Römerkanal 56, 53359 Rheinbach - jobcenter Siegburg, Frankfurter Str. 84, 53721 Siegburg -

jobcenter Eitorf, Spinnerweg 58, 53783 Eitorf

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Bieter mit der Höchstpunktzahl erhält den Zuschlag. Bei

Punktgleichheit entscheidet der niedrigere Wertungspreis.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat das Nichtvorliegen von

Ausschlusskriterien gem. §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) zu

erklären. Die Erklärung ist von allen Bietern sowie Mitgliedern der Bietergemeinschaft und -

auf Verlangen der Vergabestelle - für alle vorgesehenen Nachunternehmen fristgerecht

vorzulegen. Für die Abgabe der geforderten Erklärungen wird die Verwendung des

Formblattes "Eigenerklärung Ausschlussgründe" empfohlen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der bestehenden

Betriebshaftpflichtversicherung (nur von Bietern in der engeren Wahl)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.) Benennung von mindestens zwei Referenzprojekte - unter Angabe des Auftraggebers (Name, Ansprechpartner, Kontaktdaten), Anzahl der Nutzer Schließsystem des jeweiligen Auftraggebers sowie des Vertragszeitraums.

Mindestanforderung an jede einzelne Referenz: - Elektronisches Schließsystem mit mindesten 100 Nutzern - Referenzzeitraum ab 01.02.2021, Mindestvertragslaufzeit im Referenzzeitraum: 1 Jahr (hierbei ist es unerheblich, wenn der Vertragsbeginn vor dem Referenzzeitraum lag oder das Vertragsverhältnis nach Ablauf des Referenzzeitraums beendet wurde oder noch andauert). Die Erklärungen zu den Referenzen werden stichprobenartig geprüft. Falsche Angaben oder die Nichterfüllung einer Mindestanforderung führen zum vollständigen und ersatzlosen Ausschluss des jeweiligen Referenzprojektes. Sofern hierdurch die Mindestanzahl der geforderten Referenzprojekte unterschritten wird, muss das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden. Eine Nachbesserung bereits abgegebener Referenzen ist unzulässig. Der Auftraggeber geht davon aus, dass der Bieter die ggf. notwendigen Genehmigungen zur Weitergabe personenbezogener Daten von den Betroffenen eingeholt hat und diese dem Auftraggeber auf Verlangen kurzfristig vorgelegt werden können. 2.) Verpflichtungserklärungen und Eignungsnachweise für Nachunternehmer.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bietergemeinschaften haben eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung (Bietergemeinschaftserklärung) mit folgendem Regelungsinhalt abzugeben: a) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, b) in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, c) dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, d) dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Die Bietergemeinschaftserklärung ist mit Abgabe des Angebots in Textform und im Laufe des weiteren Vergabeverfahrens ggf. auf Verlangen der Vergabestelle in einer durch alle Mitglieder der Bietergemeinschaft unterzeichneten Ausfertigung vorzulegen. Eine auch auf Anforderung nicht vollständig ausgefüllte oder unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung führt zwingend zum Ausschluss des Angebots. Ein Entwurf der geforderten Erklärung kann auf dem Vergabeportal eingesehen und heruntergeladen werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der preisgünstigste Bieter erhält für sein Angebot 500 Punkte. Die anderen Mitbieter erhalten im Verhältnis der Abweichung ihres Angebots vom Mindestangebot entsprechende Punktabzüge. Die ermittelten Punktwerte werden auf den nächsten vollen Wert aufgerundet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 500

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schließsystem

Beschreibung: Die Bewertung des angebotenen Schließsystems erfolgt anhand eines mit dem Angebot vorzulegenden Konzeptes bzw. Erläuterungen mittels nachfolgender Wertungsmatrix: Schließsystem maximal 500 Punkte, aufgeteilt auf folgende Unterkriterien: - Schließmedium maximal 50 Punkte - Schließkomponenten maximal 100 Punkte - Schließkomponenten -

Sicherheitsstandard maximal 200 Punkte - Software - Funktionalität maximal 100 Punkte - Software - Anwendungserlebnis maximal 50 Punkte Die Unterkriterien wurden in vier Wertungsbereiche (übertrifft die Anforderung, entspricht die Anforderungen, entspricht den Anforderungen in Teilen, entspricht nicht den Anforderungen) mit unterschiedlichen Punkten definiert. Angebote, die in einer der Unterkriterien keine Punkte erreichen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Ein fehlendes Konzept oder fehlende Ausführungen zu den einzelnen Unterkriterien werden nicht nachgefordert und mit "0" Punkten bewertet.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 500

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDDL1X/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDDL1X>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDDL1X>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/04/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 29 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 1. Erklärungen / Nachweise, die zwingend mit dem Angebot abzugeben sind und die von der Vergabestelle nicht nachgefordert werden: - ausgefülltes und signiertes Angebotsformular - ausgefülltes Preisblatt - Konzept/Ausführungen zur Bewertung des Kriteriums "Schließsystem" (mit eindeutiger Zuordnung zu den verschiedenen Unterkriterien) - Formblatt "Unteraufträge" (nur beim beabsichtigten Einsatz von Nachunternehmern) - Bietergemeinschaftserklärung (Textform ausreichend) 2. Erklärungen / Nachweise, die mit dem Angebot abzugeben sind und die ggf. unter Fristsetzung nachgefordert werden können: - Eigenerklärung "Ausschlussgründe" - Formblatt "Referenzen" - Produktdatenblätter o.ä. - Eigenerklärung zum Bieter - Eigenerklärung "Sanktionen 5EU" 3. Erklärungen / Nachweise, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind (Anforderung nur von Bietern in der engeren Wahl): - Bietergemeinschaftserklärung (von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft signiert) - Nachweis der bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung (sofern der Versicherungsschein älter als ein Jahr ist oder die dort genannte Versicherungsdauer überschritten wird, ist ergänzend zum Versicherungsschein eine aktuelle Beitragsrechnung vorzulegen) - unterzeichnete Ausfertigung des Integritätsvertrags - Verpflichtungserklärungen und Nachweise für Nachunternehmer (nur beim beabsichtigten Einsatz von Nachunternehmern) Zum vorläufigen Nachweis der Eignung wird die Abgabe der

Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (<https://espd.eop.bg/espd-web/filter?lang=de>) akzeptiert. Eignungsnachweise, die im Rahmen eines PQ-Verfahrens erworben wurden, sind - unter Angabe der PQ-Nummer - zugelassen. In diesem Fall sind nur die dort nicht hinterlegten Nachweise zu erbringen. Dies gilt auch für Unternehmen, die aktuell in der Bieterdatei des Rhein-Sieg-Kreises registriert sind. Ein Bieter/eine Bietergemeinschaft kann sich zum Nachweis seiner/ihrer Leistungsfähigkeit/Fachkunde der Fähigkeiten anderer Unternehmen bedienen (§ 43 Abs. 2 VgV). Die Nichtbeachtung der oben aufgeführten Vorgaben sowie die nicht fristgerechte oder unvollständige Vorlage von Erklärungen und Nachweisen führen zwingend zum Angebotsausschluss.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/04/2024 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Es sind nur befugte Vertreter des Auftraggebers zur Teilnahme am Eröffnungstermin zugelassen.

Eröffnungstermin: 03/04/2024 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Es sind nur befugte Vertreter des Auftraggebers zur Teilnahme am Eröffnungstermin zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Abschluss des den Vergabeunterlagen beigefügten Integritätsvertrages sowie des EVB-IT - Cloud-Vertrages ist zwingende Voraussetzung für die Zuschlagserteilung. Eintragungen im Wettbewerbsregister oder im Gewerbezentralregister können zum Ausschluss führen. Die Abfragen werden vom Auftraggeber veranlasst und auf den engeren Bieterkreis beschränkt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hat ein Bewerber/Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertags nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der oben genannten Vergabekammer eingeht. Wenn oder soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: jobcenter rhein-sieg

Beschaffungsdienstleister: Rhein-Sieg-Kreis

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: jobcenter rhein-sieg

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Rathausallee 10

Stadt: Sankt Augustin

Postleitzahl: 53357

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Telefon: +49 22411335643

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Sieg-Kreis

Registrierungsnummer: 05382006006-31001-21

Postanschrift: Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Stadt: Siegburg

Postleitzahl: 53721

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Telefon: +49 224113-3543

Fax: +49 224113-3165

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Villemobler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 60106788-cc58-4d81-aff8-9b8ff227a257 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2024 10:39:45 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 119524-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 41/2024

Datum der Veröffentlichung: 27/02/2024